

## Presseinformation

### **Maria Attanasio: Der kunstfertige Fälscher.**

#### **Ausführliche Notizen über den kuriosen Fall des Paolo Ciulla aus Caltagirone**

Paolo Ciulla, größter Geldfälscher der italienischen Geschichte, landet 1923 in Catania auf der Anklagebank: Er hat eine Flut von Blüten, *schöner als das Original*, auf den bedürftigen Teil der sizilianischen Bevölkerung niedergehen lassen. Wie konnte aus dem hochtalentierten Maler ein moderner Robin Hood werden, der schließlich im Armenhaus endet?

Die sizilianische Autorin **Maria Attanasio** heftet sich in ihrem Roman auf die Spuren eines überreichen Lebens, Kaleidoskop politischer und künstlerischer Utopien und historischer Umbrüche, das unserer Krisenzeit einen Spiegel vorhält: Vom Sizilien des 19. Jahrhunderts, geprägt vom Kampf um soziale Gerechtigkeit, zieht es Ciulla – den Maler, Pionier der Fotografie, Sozialisten – nach der Niederschlagung der Arbeiter- und Bauernbewegung ins Paris von Picasso und Modigliani, mit der Auswandererwelle nach Südamerika und wieder zurück nach Catania. Ein Roman über eine in jeder Hinsicht eigenwillige Figur, die in einer Zeit der Epidemien, der Bankenskandale, der großangelegten Fälschungen und gesellschaftlichen Erdrutsche ihre Kunst zu Hilfe nimmt, um den Menschen gerecht zu werden. Ein System zu untergraben, dessen Mechanismen auch heute bestens bekannt sind: „Die Welt ist eine des Betrugs, der Fälscher hält ihr nur den Spiegel vor.“ Und gleichzeitig ein Roman über Leidenschaften und die Unmöglichkeit einer Flucht vor sich selbst: Paolo Ciulla lebt seine Homosexualität generös aus und sucht sie doch zu verbergen.

So vielschichtig wie ihre Figur ist auch Maria Attanasios fabulierende Geschichtsschreibung im Geiste einer Ästhetik des Widerstands, die immer ein Anschreiben wider das Vergessen ist: wider die Auslöschung individueller Schicksale, wider die blinden Flecken der offiziellen Historie, wider die Launen des Zeitgeists. Hierbei geht es auch um einen anderen Blick auf Sizilien, das entgegen abgeschmackter Urteile ein Land der kämpferischen Vordenker ist. Für den Roman über Paolo Ciulla erhielt die vielfach preisgekrönte Dichterin, Romancière und Essayistin den Superpremio Elio Vittorini.

Maria Attanasio: Der kunstfertige Fälscher

Ausführliche Notizen über den kuriosen Fall des Paolo Ciulla aus Caltagirone

Aus dem sizilianischen Italienisch von Michaela Wunderle und Judith Krieg

224 S., 18 € [D], 18,60 € [A]

ISBN 978-3-9819763-7-3

**ET 1. September 2020**

**Pressekontakt und Rezensionsexemplare:**

presse@edition-converso.com; 07083 933 15 64

www.edition-converso.com

